

## Pressemitteilung

### Leitplanken für eine gelingende Symbiose: Deutscher Musikrat positioniert sich zu „Künstliche Intelligenz und Musik – Hilfe oder Konkurrenz?“

Welche Auswirkungen haben die Entwicklungen im Bereich Künstlicher Intelligenz (KI) auf das Produzieren und Erleben von Musik? Die Fachtagung des Deutschen Musikrates „KI und Musik – Hilfe oder Konkurrenz?“ am 20. Oktober 2023 in Berlin bot für Fragen wie diese eine verbändeübergreifende Plattform. Im Fokus der Impulsvorträge und Diskussionen standen u.a. die Zukunft der Kultur- und Wirtschaftspolitik sowie das Urheberrecht. Flankiert wurden die Debatten von Praxisbeispielen, die Einblicke in die Bandbreite des aktuellen musikalischen Schaffens mit KI ermöglichten. Die Erkenntnisse und Ergebnisse der Fachtagung wurden in einem „Living Paper“ konkretisiert, das im vereinsrechtlichen Teil der DMR Mitgliederversammlung am 21. Oktober 2023 verabschiedet wurde.

Hierzu **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates: „Das kreativ schaffende Individuum und die Möglichkeiten der Künstlichen Intelligenz – dieses neue Spannungsfeld mit all seinen Potenzialen und Gefahren wurde bei der Fachtagung zu KI und Musik aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Ich freue mich sehr, dass mit dem gemeinschaftlich erarbeiteten und beschlossenen ‚Living Paper‘ nun eine erste Positionierung des Deutschen Musikrates zu diesem zentralen und zukunftsweisenden Thema vorliegt. Sie gibt für die weitere musikpolitische Arbeit des Deutschen Musikrates zum Thema KI und Musik wertvolle Leitlinien und Impulse. Ein herzlicher Dank geht an alle, die an der Fachtagung beteiligt waren – auf dem Podium ebenso wie im Publikum –, für den konstruktiven Austausch und die große Offenheit und Bereitschaft zum gemeinsamen Erleben und Lernen.“

Etwa 160 Besucher:innen kamen für den KI-Kongress in Berlin zusammen. Der Tag wurde von A.C. Coppens moderiert. In den Modulen waren u.a. Marco-Alexander Breit (Leiter der Abteilung „Künstliche Intelligenz, Daten und Digitale Technologien“ des Bundeswirtschaftsministeriums), Olaf Zimmermann (Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates), Michael Duderstädt (Direktor Politische Kommunikation der GEMA), Dr. Tilo Gerlach (Geschäftsführer der GVL), René Houareau (Geschäftsführer Recht & Politik des BVMI) und Matthias Hornschuh (Sprecher der Kreativen – Initiative Urheberrecht) zu erleben. Impulse kamen ebenso von Komponist:innen, Sounddesignern und Musiker:innen sowie aus dem Orchester- und Konzerthausbereich. Die Tagung wurde künstlerisch abgerundet durch eine Listening Session mit Johannes Mutschmann.

Die Fachtagung, die mit Unterstützung der GEMA und der GVL stattfand, wurde live gestreamt. Die Aufnahme ist auf dem [YouTube-Kanal](#) des Deutschen Musikrates abrufbar.

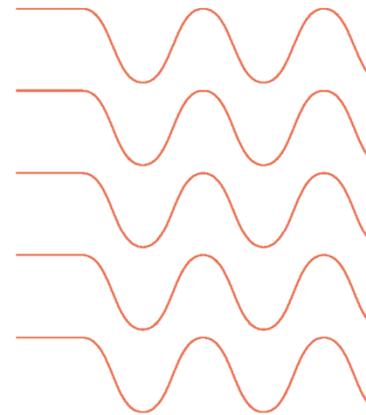
Berlin, 25. Oktober 2023

Das ganze Living Paper zum Download finden Sie [hier](#).

Deutscher Musikrat e. V.  
Generalsekretariat  
Schumannstraße 17  
10117 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 - 308810 - 10  
generalsekretariat@musikrat.de

[www.musikrat.de](http://www.musikrat.de)



Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien